

Debütanten-Meister

SWABV will Modus ändern – Vorrunde in Alzey

ALZEY. Mit drei, vier guten Kämpfen, einem Fehlurteil der fünfköpfigen Jury und bestärkt in der Erkenntnis, dass die Prozedur der Titelsuche geändert werden muss, startete der Südwestdeutsche Amateur-Box-Verband (SWABV) in die Dreierserie seiner Meisterschaften 2008.

Der auch als Ringsprecher fungierende SWABV-Präsident Walter Freitag/ 1. FC Kaiserslautern, Sportwart Wolfgang Bischer/TG Worms und wohl die meisten der 250 Betrachter der mit nicht weniger als acht Endkämpfen bestückten elf Vorrundebegegnungen in der Sporthalle der Alzeyer Albert-Schweitzer-Schule waren sich einig. Es kann nicht sein, dass Boxsportler „mit null Erfahrung im Ring“ (Freitag) und nur, weil sie etwas geschickter, glücklicher agierten als ihr ebenfalls unbedarfter Kontrahent, schon in ihren ersten Kampf Meister werden können.

„Das gibt es ab 2009 nicht mehr“ versicherten Freitag und Bischer. Dies in der Einsicht, dass eine Änderung in Anbetracht der allgemeinen, auch personellen Baisse des deutschen Amateurboxens schwierig sein wird. Das geschilderte Verfahren basiert auf einem Mangel: Es gibt einfach nicht genug Kämpfer.

SWABV-Sportwart Bischer überlegt noch eine weitere Änderung des Meisterschaftsmodus'. Es spreche möglicherweise mehr Interessenten an, wenn die Erwachsenen, also die in der Altersklasse 18 – 34 Jahre in den Kategorien A und B zusammengefassten Männer und Frauen, ihre Titelgewinner getrennt vom Nachwuchs ermitteln würden. Wie früher, als es noch reichlich Boxamateure gab.

Die Erfahrung von immerhin sechs Ringduellen nutzend, setzte sich der vorjährige SWABV-Juniorenmeister Enver Kaya/BC Schifferstadt) im Schwergewichts-Halbfinale der Männer B (noch keine sieben Siege) clever gegen den Mainzer Michael Glanz durch. Der lange Kaya langte so geschickt und kräftig hin, dass Glanz keinen Sinn in seinem weiteren Bemühen erkannte und in Runde zwei aufgab.

Ebenfalls präsentabel erwiesen sich im Finale des Jugend-Halbweltergewichts Florian Beutel (TG Worms) und Diab Dabschah, 2007 SWABV-Meister der Kadetten. Seinen Gegner variabel attackierend, dominierte Beutel das Geschehen. Weitgehend Verblüffung daher, als die fünf Juroren 4:1 für den Landauer punkteten. Ein guter Kampf, in dem sich auch Dabschah ordentlich hielt, hatte ein schlechtes Ende genommen.

Obwohl beide debütierten, lieferten sich Boris Klöpfer/1. BC Speyer und Adolf Fahrenbusch/BC Pirmasens einen passablen Weltergewichts-Endkampf in der Männer-B-Klasse. Klöpfers klare Linie gegen den dauerattackierenden Fahrenbusch brachte einen einstimmigen Punktsieg ein. Gute Jabs und Schlagwucht belohnten Berhan Keles/1. BC Speyer im Junioren-Weltergewichts gegen Alexander Lukowski/ASV Landau mit einem Abbruchsieg in der zweiten Runde und dem Einzug ins Halbfinale.

Ogleich unter dem Vorzeichen der eingangs zitierten „vereinfachten“ Gegebenheiten zu sehen, überraschte die kleine Boxabteilung des TuS Landstuhl mit gleich zwei Meisterschaften. Schüler-Bantamgewichtler Tahir Jbray punktete den darob in Tränen ausbrechenden Mainzer Cosgun Oguzhan einstimmig aus, Junioren-Mittelgewichtler Enver Jibray veranlasste FCK-Trainer Wolfgang Gies, für Dmitrijs Schmal in der dritten Runde das Handtuch zu werfen.

Der SWABV setzt seine Meisterschaften am kommenden Samstag in Steinweiler/Südpfalz fort. Neun der zwölf Duelle sind Endkämpfe. ([wk/Die Rheinpfalz](#))

ERGEBNISSE

Meisterschaften des Südwestdeutschen Amateur-Box-Verbandes, Vorrunde mit Endkämpfen in Alzey

Männer B (noch keine sieben Siege): Weltergewicht (bis 69 kg): Boris Klöpfer/1. BC Speyer 5:0-Punktsieger über Adolf Fahrenbusch/BC Pirmasens (Klöpfer Meister). – Halbschwer (- 81 kg): Nico Joos(ASV Landau) Abbruchsieger 2. Runde über Albert Götte/1. FC Kaiserslautern (Joos im Halbfinale). - Schwer (- 91 kg): Enver Kaya/BC Schifferstadt Aufgabesieger 2. Runde über Michael Glanz/BC Mainz (Kaya im Finale). – Superschwer (+ 91 kg): Halid Sulejmani/AV 03 Speyer Aufgabesieger 2. Runde über Andreas Herdt/BC Horchheim (Sulejmani Meister).

Jugend (17 – 18 Jahre): Halbwelter (- 64 kg): Diab Dabschah/ASV Landau 4:1-PS über Fabian Beutel/TG Worms (Dabschah Meister). - Welter (- 69 kg): Artsom Krutikow/TG Worms Aufgabesieger 2. Runde über Yakup Üstin/AV 03 Speyer (Krutikow Meister).

Junioren (15 – 16 Jahre): Halbwelter (- 60 kg): Cem Kilic/VfL Neustadt 3:2-Punktsieger über Artur Ziesmann/TV Alzey (Kilic Meister).- Halbmittel (- 66 kg): Berhan Keles/1. BC Speyer Abbruchsieger 2. Runde über Alexander Lukowski/ASV Landau (Keles im Halbfinale). – Mittel (- 70 kg): Enver Jbray/TuS Landstuhl Aufgabesieger 3. Runde über Dmitrijs Schmal/1. FC Kaiserslautern (Jbray Meister).

Kadetten (13 – 14 Jahre): Papier (- 42 kg): Dennis Kurt/BC Horchheim 4:1-PS über Philipp Müller/1. FC Kaiserslautern (Kurt Meister).

Schüler (10 – 12 Jahre): Bantam (- 52 kg): Tahir Jbray/TuS Landstuhl – 5:0 PS über Cosgun Oguzhan/BC Mainz (Jbray Meister).

Einlagekämpfe, ohne Wertung: Frauen: Jasmin Schlegel/ASV Landau – Lilian Pfeifer/TV Alzey. – Kadettinnen: Lisa Hartmann/1. BC Speyer – Larissa Mischanin/TV Alzey.